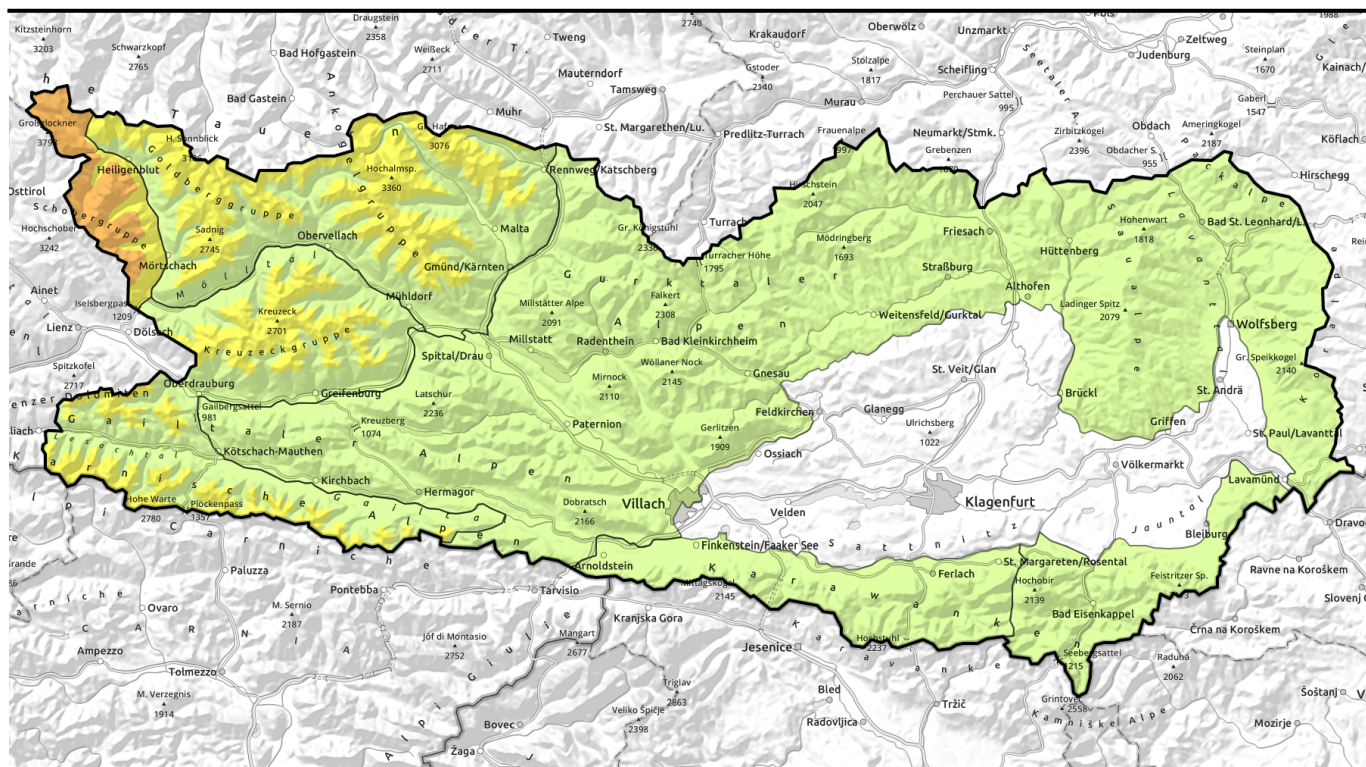


Lawinenbericht für Sonntag, 25.12.2022



Schwache Altschneedecke und frischer Tribschnee in höheren Lagen

	2300 m	Glocknergruppe, Schobergruppe				
	2200 m	Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Goldberggruppe				
	2200 m	Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte				
		Karawanken West, Karawanken Mitte				
		Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpen, Goldeck, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Karawanken Ost				

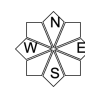
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 25.12.2022

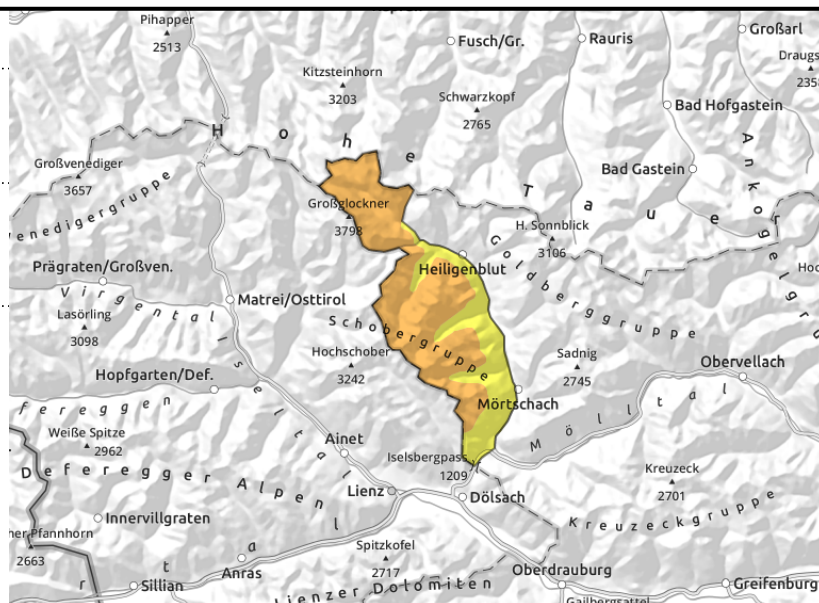
Glocknergruppe, Schoberggruppe



hochalpin auch in anderen Richtungen



hochalpin auch in anderen Richtungen



Tribschnee und schwacher Altschnee sind die Hauptgefahr

Die Lawinengefahr wird oberhalb rund 2300 m mit Erheblich, darunter mit Mäßig beurteilt. Mit etwas Neuschnee und auch stärkerem Wind aus nordwestlicher Richtung entstanden frische Tribschneeablagerungen welche bereits durch einen einzelnen Wintersportler ausgelöst werden können. Besondere Vorsicht ist in Kammlagen, Mulden, Rinnen und hinter Geländekanten geboten. In tieferen Lagen sind durch die steigende Durchfeuchtung der Schneedecke feuchte Rutsche und auch Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Frische, kleinere Tribschneeablagerungen wurden in Schattenhängen auf die schwache Altschneedecke abgelagert. Die verschiedenen Tribschneesichten sind schlecht untereinander verbunden. Das Altschneedeckenfundament ist zum Teil auch aufbauend umgewandelt. Unter rund 2200 m haben die wilden Temperaturen die Schneedecke etwas durchfeuchtet. In tiefen Lagen liegt wenig Schnee.

Wetter

Am Sonntag überwiegt Hochdruckeinfluss im Ostalpenraum. Zum Teil scheint ungetrübte Sonne. Nachmittags können sich in den Karnischen Alpen leicht die Wolken stauen. Es weht nur mäßiger Wind aus westlicher Richtung. Die Temperaturen erreichen in 1000 m bis +7 Grad, in 2000 m bis +4 Grad und in 3000 m -2 Grad.

Auch am Montag zeigt sich das Bergwetter oft noch freundlich und sonnig. In den Karnischen Alpen und den Karawanken kann es regional schon Wolkenstau von Süden her geben. Bei mäßigem Wind liegen die Temperaturen in 2000 m bei +3 Grad.

Tendenz

Tribschnee und schwacher Altschnee bilden die Hauptgefahr.

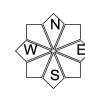
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 25.12.2022

Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Goldberggruppe



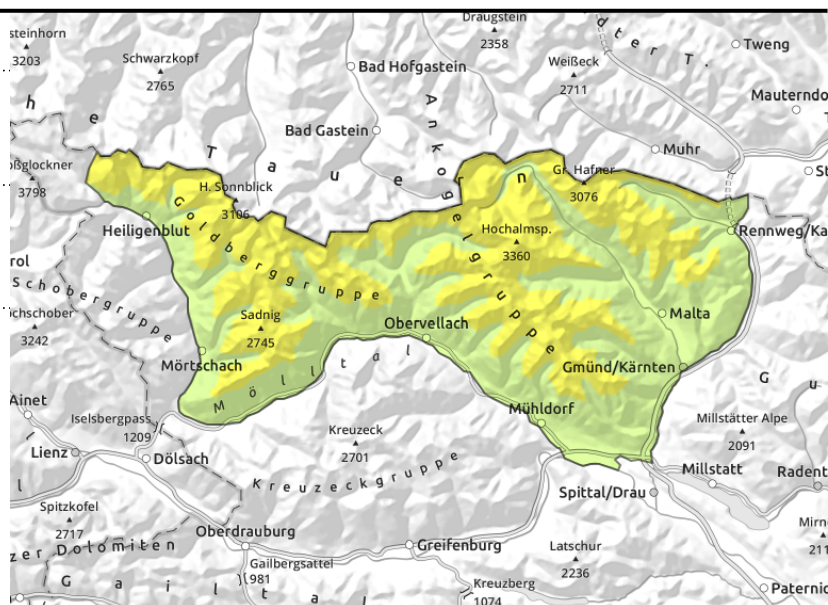
2200 m



hochalpin auch in anderen Richtungen



hochalpin auch in anderen Richtungen



In höheren Lagen bildet der Tribschnee die Hauptgefahr

Die Lawinengefahr wird ober rund 2200 m mit Mäßig und darunter mit Gering beurteilt. Mit etwas Neuschnee und auch stärkerem Wind aus nordwestlicher Richtung sind frische Tribschneeablagerungen, welche vereinzelt bereits durch einen einzelnen Wintersportler ausgelöst werden können, gebildet worden. Diese bilden die Hauptgefahr. In tieferen Lagen sind durch die steigende Durchfeuchtung der Schneedecke feuchte Rutsche und auch Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Etwas Neuschnee, der unter stärkerem Wind gefallen ist und in Windschattenhängen über rund 2300 m frische Tribschneeansammlungen gebildet hat, hat es am Samstag gegeben. Meist sind Grate und Rücken abgeblasen. Die Altschneedecke ist verbreitet schwach aufgebaut. In tieferen Lagen wird die Schneedecke mit milden Temperaturen wieder durchfeuchtet.

Wetter

Am Sonntag überwiegt Hochdruckeinfluss im Ostalpenraum. Zum Teil scheint ungetrübt die Sonne. Nachmittags können sich in den Karnischen Alpen leicht die Wolken stauen. Es weht nur mäßiger Wind aus westlicher Richtung. Die Temperaturen erreichen in 1000 m bis +7 Grad, in 2000 m bis +4 Grad und in 3000 m -2 Grad.

Auch am Montag zeigt sich das Bergwetter oft noch freundlich und sonnig. In den Karnischen Alpen und den Karawanken kann es regional schon Wolkenstau von Süden her geben. Bei mäßigem Wind liegen die Temperaturen in 2000 m bei +3 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

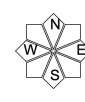
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

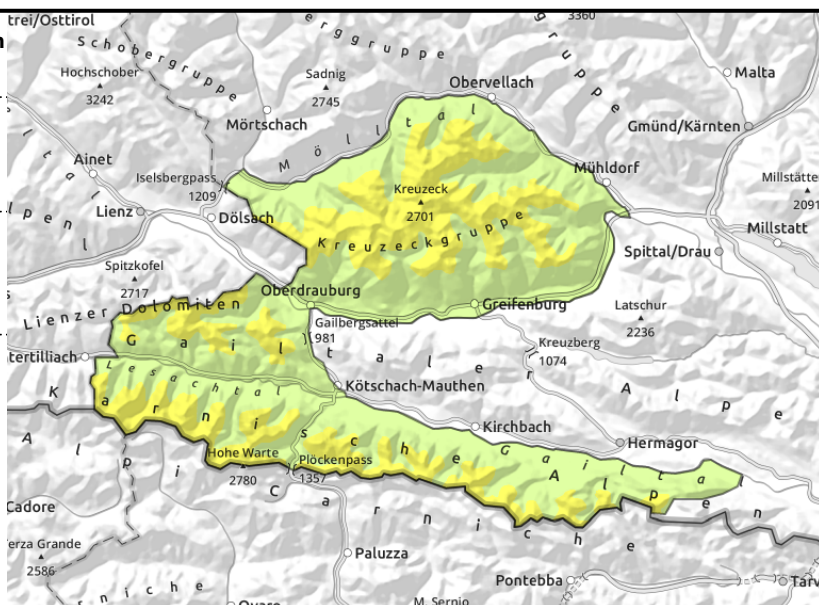
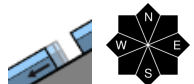
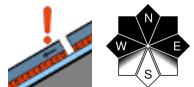


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 25.12.2022

Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte



Schwacher Altschnee bildet die Hauptgefahr

Die Lawinengefahr wird oberhalb von rund 2200 m mit Mäßig, darunter mit Gering beurteilt. Lawinen können stellenweise im schwachen Altschnee ausgelöst werden und können vereinzelt auch mittlere Größe erreichen. In höheren Lagen wurden mit stärkerem Wind auch kleinere Tribschneepakete gebildet. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind einzelne Gleitschneelawinen und kleine, feuchte Rutsche möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Altschneedecke ist mit einigen schwachen Schichten durchzogen und im unteren Teil auch aufbauend umgewandelt. In höheren Lagen überdecken auch kleine Tribschneepakete das Altschneepaket. In tieferen Lagen wird die Schneedecke mit milden Temperaturen und Sonnenschein, vor allem sonnseitigen Hängen.

Wetter

Am Sonntag überwiegt Hochdruckeinfluss im Ostalpenraum. Zum Teil scheint ungetrübt die Sonne. Nachmittags können sich in den Karnischen Alpen leicht die Wolken stauen. Es weht nur mäßiger Wind aus westlicher Richtung. Die Temperaturen erreichen in 1000 m bis +7 Grad, in 2000 m bis +4 Grad und in 3000 m -2 Grad.

Auch am Montag zeigt sich das Bergwetter oft noch freundlich und sonnig. In den Karnischen Alpen und den Karawanken kann es regional schon Wolkenstau von Süden her geben. Bei mäßigem Wind liegen die Temperaturen in 2000 m bei +3 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

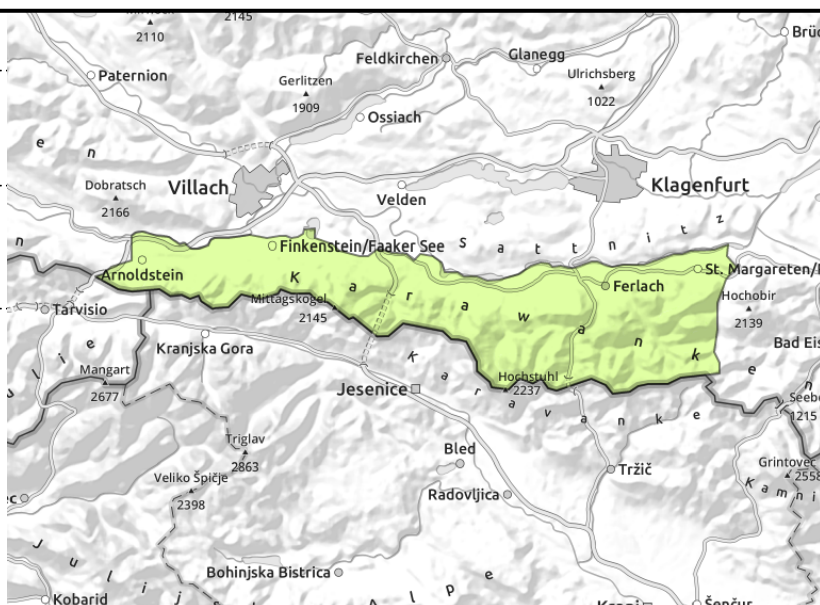
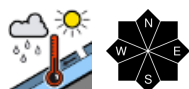
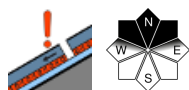


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 25.12.2022

Karawanken West, Karawanken Mitte



Vereinzelte Gefahrenstellen vor allem oberhalb von 1900m

Die Lawinengefahr wird allgemein mit **Gering** beurteilt. Schwachschichten im Altschnee sind vereinzelt störanfällig. Vorsicht an Übergängen von wenig zu viel Schnee in schattigen Rinnen oberhalb von 1900m. Im Tagesverlauf werden mit milden Temperaturen und der Sonneneinstrahlung auch feuchte Rutsche wahrscheinlich.

Schneedeckenaufbau

In der Altschneedecke sind vereinzelt, in schattigen Rinnen, oberhalb von 1900m störanfällige Schwachschichten vorhanden. Die Wetterbedingungen führten zu einer verbreiteten fortschreitenden Anfeuchtung der Schneedecke.

Wetter

Am Sonntag überwiegt Hochdruckeinfluss im Ostalpenraum. Zum Teil scheint ungetrübt die Sonne. Nachmittags können sich in den Karnischen Alpen leicht die Wolken stauen. Es weht nur mäßiger Wind aus westlicher Richtung. Die Temperaturen erreichen in 1000 m bis +7 Grad, in 2000 m bis +4 Grad und in 3000 m -2 Grad.

Auch am Montag zeigt sich das Bergwetter oft noch freundlich und sonnig. In den Karnischen Alpen und den Karawanken kann es regional schon Wolkenstau von Süden her geben. Bei mäßigem Wind liegen die Temperaturen in 2000 m bei +3 Grad.

Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

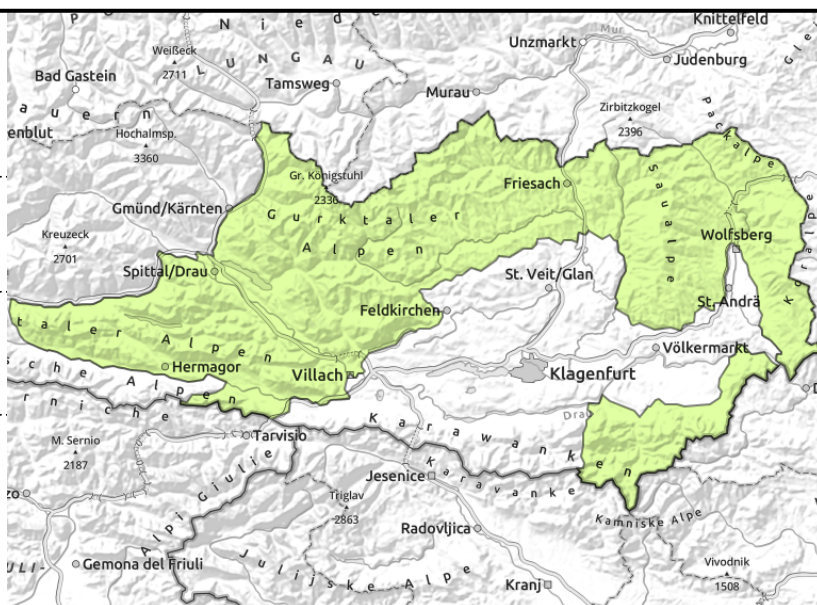
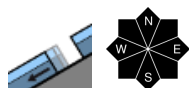
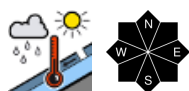


Exposition



Lawinenbericht für Sonntag, 25.12.2022

Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Goldeck, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Karawanken Ost



Allgemein geringe Lawinengefahr

Die Lawinengefahr wird allgemein mit Gering beurteilt. Feuchte Lockerschneelawinen sind vereinzelt möglich. In den nördlichen Nockbergen sind die frisch entstandenen kleineren Tribschneeeablagerungen auch noch etwas störanfälliger.

Schneedeckenaufbau

In der Altschneedecke sind vereinzelt noch störanfällige Schwachschichten vorhanden. In den nordwestlichen Gebirgsgruppen der Region haben sich auch frische kleinere Tribschneeeablagerungen gebildet. Milde Temperaturen und Sonnenschein führen zu einer fortschreitenden Durchfeuchtung der Schneedecke.

Wetter

Am Sonntag überwiegt Hochdruckeinfluss im Ostalpenraum. Zum Teil scheint ungetrübt die Sonne. Nachmittags können sich in den Karnischen Alpen leicht die Wolken stauen. Es weht nur mäßiger Wind aus westlicher Richtung. Die Temperaturen erreichen in 1000 m bis +7 Grad, in 2000 m bis +4 Grad und in 3000 m -2 Grad.

Auch am Montag zeigt sich das Bergwetter oft noch freundlich und sonnig. In den Karnischen Alpen und den Karawanken kann es regional schon Wolkenstau von Süden her geben. Bei mäßigem Wind liegen die Temperaturen in 2000 m bei +3 Grad.

Tendenz

Keine Änderung der Lawinengefahr

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

